

## GARTENSTADT UNSERE HEIMAT, UNSERE ZUKUNFT. UNSER LEBEN!

Liebe Gartenstädterinnen und Gartenstädter,

hatten Sie in den letzten Jahren auch zunehmend das dumpfe Gefühl, dass die GroKo teilweise mehr um sich selbst als um Ihre drängenden Anliegen kreist? Dass der Niedergang der Stadt und des Stadtteils scheinbar mehr verwaltet als bekämpft wird? Ja? Dann sollten Sie jetzt handeln und die FWG als Ihre frei-bürgerliche Alternative stärken!

Neben den o. a. Punkte wollen wir nämlich stadtteilübergreifend – gemeinsam mit der FWG-Stadtratsfraktion – die nachfolgenden Punkte auf die Tagesordnung setzen und weiterhin als Anwalt für alle Bürger fungieren:

Der demographische Wandel ist bei uns knallhart spürbar, so sind durchschnittlich die Gartenstädter eine der ältesten BürgerInnen der Stadt Ludwigshafen. Deshalb setzt die FWG auf mehr junge Menschen in unserem Stadtteil.

**Baugrund** ist ein rares Gut in der Gartenstadt. Wir fordern insbesondere für **junge Familien** dies kostengünstig gezielt anzubieten, um so zukünftig die Weichen für unseren Stadtteil zu stellen.

Während andere Parteien an der Landesregierung RLP beteiligt sind und keine **Verbesserung** der Situation erreichen, haben wir als FWG viele kleine Verbesserungen für junge Familien erreicht; dies werden wir fortsetzen.

Die Situation der **Kinderbetreuung** ist zwar im Vergleich mit anderen Stadtteilen nicht ganz so prekär, jedoch gibt es auch bei uns Familien ohne Betreuungsplätze. Ein großes Problem liegt in der Betreuung von U3-Kindern und Schulkindern. Hier werden wir einen Arbeitsschwerpunkt setzen und uns für weitere Aus- und Erweiterungen der Kita-Einrichtungen kümmern. In diesem Zuge begrüßen wir es sehr, wenn wir in der Gartenstadt **mehr Kindertagespflege** mit anbieten könnten. Diese Betreuungsform ist eine gleichwertige Möglichkeit, die viel intensiver auf die Kinder eingehen kann, als eine Kita dies kann. Diese Plätze in der Kindertagespflege sind äußerst beliebt und sind in der Regel oft sehr viele Monate im Voraus mit sehr langer Warteliste belegt.

Ebenso muss mehr, von den verfügbaren Mittel, für **Investitionen in Schulen** in unseren Stadtteil fließen. Der **Sanierungsstau** in den Schulen hat eine unhaltbare Dimension erreicht, welche so nicht tragbar ist und dringend aufgelöst werden muss.

Ihr Markus Sandmann



Das Generationen-Team: Dr. Maren Bellmann, Hans Arndt, Markus Sandmann

### **UNSERE ARBEITSSCHWERPUNKTE:**

- » Für eine bessere Kinderbetreuung von der Krippe bis zum Hort
- » Schulsanierung voranbringen
- » Baugrundstücke für junge Familien fördern
- » ÖPNV Taktung verkürzen
- » Grünpflege verbessern
- » Erneuerung oder Reparatur der Gehwege in der Gartenstadt
- » Radwege ausbauen (Wollstraße)
- » Erhaltung der Infrastruktur (Wochenmarkt stärken)
- » Lösung für das Volkshaus muss nun endlich her
- » Reduzierung der Geschwindigkeit zwischen 22h-6h auf der Maudacher Str. auf 30 km/h, mit Geschwindigkeitskontrolle
- » Durchgängiges Tempo 30 in der Niederfeld
- » Erneuerung und Wiederaufbau von Tischen und Bänken im Maudacher Bruch
- » mehr Sitzgelegenheiten zum Ausruhen und zum Verweilen in allen Ortsteilen
- » Verbesserung des Wohnumfelds durch gepflegte Grünanlagen in allen Ortsteilen

### **FWG-GARTENSTADT FÜR DIE SICHERHEIT UND LEBENSFREUDE DER JUNGEND UND KLEINSTEN:**

- » Errichtung eines Skater- und Fahrradparks für Jugendliche an der Wollstr. unter der A650 in Niederfeld
- » Kontrolle des Rauchverbotes auf Spielplätzen
- » Spielplätze weiter auf neueste Sicherheitsstandards bringen
- » In Niederfeld, Hochfeld und in der Ernst-Reuter-Siedlung je einen „großen“ Spielplatz mit pädagogischem Wert und Themenbezug z.B. Wasser, Natur oder Tiere

Kontakt: FWG Ludwigshafen - Gartenstadt | Innsbrucker Weg 37 67067 Ludwigshafen  
Tel.: 0621 69086377 | E-Mail: markus.sandmann@fwg-lu.de

Herausgeber: FWG Ludwigshafen e.V., vertreten durch den 1.Vorsitzenden Hans-Peter Demmer,  
Schuckertstr. 8, 67063 Ludwigshafen